

VIECHERIA trifft SEEZEICHEN 9. – 11.4. 2026

Zwei Kurse, ein Ort

Wesen oder kleine Skulpturen erfinden + bauen

Wolle veredeln oder Metall in Sand gießen

VIECHERIA Susanne Wetzel

Viecher bauen macht Spaß, erfordert einiges Geschick, ist eine schöne Herausforderung und eine große Freude, wenn zusehends Wesen entstehen.
Erfahrungsgemäß können sich die TeilnehmerInnen auf ein fröhliches, anregendes und lehrreiches Wochenende freuen und immer nimmt jede und jeder zwei schöne, eigenwillige, stabile Wesen mit nach Hause. Das erste wird ein kleines Tier mit wenigen Anbauteilen zum Üben und Technik lernen, bei dem Zweiten lasse ich Ihrer Erfindungslust ***fast*** freien Raum. ***Fast,*** denn für Anfängerinnen ist es erfahrungsgemäß sehr, sehr schwer, Zottelwesen oder solche mit filigran gefilzten Fingern und Augen zu bauen.

SEEZEICHEN Julika Müller

Bildhauerisch arbeiten, Unikate gießen im Sand. Gießen ist eine spezielle Art mit Metall zu arbeiten. Sie fangen sich eine Idee, bauen eine Material-Collage, davon eine Form und dann kümmern wir uns um die Schmelze und den Guss.

Es entstehen Schätze im Kleinformat, die Platz haben in jedem Reisegepäck, als Schmuck getragen werden können oder als Skulptur das Herz erfreuen. Rezept für eine Kleinplastik: Wir nehmen leicht zu bearbeitende Materialien wie Pappen, Gipsbrocken, vielleicht auch Holz, schneiden, tackern, kleben, binden und schnitzen. Dann wird alles eingeformt in klebrigen Sand, das Kanalsystem geschnitten + die leere Form wieder gefüllt mit flüssigem Metall, mit Bronze, Aluminium oder Silber. Der kleine Ofen ist archaisch, gefeuert wird mit Koks. Der Tiegel hat die Größe einer Kaffeetasse, Silber schmilzt bei gut 1000 Grad. Es ist genug Zeit für je zwei Güsse. Die erste Runde führe ich vor, der zweite Versuch steht unter eigener Regie. Experimentieren macht Spaß, das Öffnen der Formen - ein aufregender Moment. Und die Verwandlung der Stücke ist erstaunlich.

Sie müssen sich leider entscheiden: Viech, Wolle, Wasser, Seife und Edelstein oder Schnitzen, Suchen, Finden, Metall und Feuer 😊

Es soll ein Wochenende für schöne Ideen, spielerisches Arbeiten, gute Gespräche, schöne Viecher und Schätze werden und das alles an einem traumhaften Ort direkt am Labenzer See.
Unser Plan ist es, zum Forschen zu verlocken und dabei die Leichtigkeit im Blick zu behalten. Unsere Materialien haben besondere, sehr unterschiedliche Fähigkeiten. Was werden wir finden? Die Tage sind gut als Auszeit zu zweit geeignet.

ORT:

Gutshof Friedrichswalde,

Friedrichswalder Platz 3

19412 Friedrichswalde

https://www.gutshof-friedrichswalde.de/

gelegen mitten im Wald, direkt am Labenzer See mit fein ausgebauten Räumen zum Arbeiten und Übernachten in der Nähe von Blankenberg/Mecklenburg Friedrichswalde,

Bhf. Blankenburg/Mecklenburg, zwischen Schwerin und Wismar in der Endmoränen Landschaft Warnow Durchbruchstal

9.-11. April 2026

Kursdauer: Freitag 14 Uhr- Sonntag 14 Uhr

KOSTEN:

Kursgebühr: 280 €

Zimmer: EZ/DZ: 55/ 45 € pro Nacht – in ökologisch ausgebauten Bungalows direkt nebenan und wenn dort die Zimmer nicht reichen gibt es auch noch im Haupthaus Platz.

Essen: 90 € für zwei Mittagessen, zwei Frühstücke, zwei Abendbrote, zwei Kaffeetrinken und für die Köchin.

Materialien:

Viecheria: im Preis enthalten

Seezeichen: 50-100 €

Sie können sich für den Viecheriakurs anmelden bei:

Susanne Wetzel www.viecheria.de, wetzel@viecheria.de
0176 831 82 654

Und für die Seezeichen bei:

Julika Müller Seezeichen www.julikamueller.de, julika.mueller@nstp.de
0176 299 61 332

Die Kursplätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben, manchmal hilft es, nicht zu lange zu zögern.

ANZAHLUNG (VERBINDLICHE KURSANMELDUNG):
Für eine verbindlich – verbindliche Anmeldung wünschen wir die Anzahlung von 150 Euro auf unsere Konten (Metallguss bei Julika Müller s.u./ Viecheria bei Susanne Wetzel s.u.) bis zum 31.1.2027, denn

Ende Januar müssen wir auch die Saalmieten in Friedrichswalde bezahlen. Die restliche Kursgebühr kann ebenfalls überwiesen werden – bis Anfang April oder zum Kurs mitgebracht werden. Die Übernachtungs- und Essenskosten sollten direkt im Gutshaus bezahlt werden.
Die Anzahlung von 150 € wird zurücküberwiesen, wenn Sie bis zu acht Wochen vorher aus wichtigen Gründen absagen müssen, denn dann finden wir sicher noch eine Nachrückerin. Sollten wir bei späterer Absage noch eine Nachrückerin finden, bekommen Sie ebenfalls das Geld zurück.

Susanne Wetzel www.viecheria.de, wetzel@viecheria.de
0176 831 82 654
GLS – Gemeinschaftsbank
BIC GENODEM1GLS
IBAN DE43 4306 0967 2033 9298 00

Julika Müller Seezeichen www.julikamueller.de, julika.mueller@nstp.de
0176 299 61 332

Berliner Sparkasse
BIC
IBAN DE 09 1005 0000 0810 2794 01

Plan für die Tage:

Freitag	14 Uhr kleiner Imbiss, Begrüßung in großer Runde,
	14:30 Kurse beginnen
	19 Uhr Abendessen
	20 Uhr Zusammenkunft und gegenseitiger Besuch beider Werkstätten
	Offenes Arbeiten
Samstag	10-13 Uhr
	13 Uhr Mittagessen + Pause
	15 -19 Uhr
	19 Uhr Abendessen
	20 Uhr Zusammenkunft und Vorstellung der Arbeiten vom Tag
	Offenes Arbeiten
Sonntag	10-13 Uhr
	13 Uhr Mittagessen
	13.30 Uhr Aufräumen + Abschlussrunde
	15 Uhr Abreise

Info:

Die Gießer:innen brauchen Arbeitskleidung, lange Hosen und stabile Schuhe.

Lederschürzen, Handschuhe, Schutzbrillen können getauscht werden.

Lieblingsschnitzmesser sind immer hilfreich.

Die Figurenbauer:innen brauchen ein eigenes Handtuch und Geduld und Zuversicht, sonst nix.